



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK
STIFTUNGSUNIVERSITÄT
SEIT 2015

Am Institut für Medizingeschichte und Wissenschaftsforschung sind ab dem 1.1.2017

zwei Mitarbeiterstellen

im Rahmen des von Prof. Christina Schües und Prof. Christoph Rehmann-Sutter geleiteten DFG-Forschungsprojektes **Meanings and Practices of Prenatal Genetics in Germany and Israel (PreGGI)** zu besetzen.

Das Projekt ist eine empirische, ethische und philosophische Vergleichsstudie zwischen Israel und Deutschland über die Ansichten und Einstellungen der Benutzer, Nicht-Benutzer und Anbieter von pränataldiagnostischen Gentests in ihren jeweiligen sozialen und kulturellen Kontexten. Teil der Studie ist auch die Klärung der relevanten philosophischen Grundkonzepte.

Post-Doc-Stelle (100 % - befristet für 3 Jahre) (Kennziffer 1046/16)

Die Aufgabe ist die Durchführung einer Interviewstudie im Bereich der Pränataldiagnostik und ihrer sozialen Praktiken, sowie der ethischen und kulturellen Kontexte. Besonderes Gewicht liegt auf neuen Entwicklungen, insbesondere der nichtinvasiven Tests und der Sequenzierungsmethoden. Dies beinhaltet Feldforschung, Analyse der Daten, Auswertung, Reflexion und Einbettung in den erweiterten Bedeutungszusammenhang von Kultur, Religionen und Gesellschaft.

Vorausgesetzt werden Kenntnisse in qualitativer empirischer Forschung in Sozialpsychologie, Kulturwissenschaften oder Soziologie.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter für Philosophie (65% - befristet für 3 Jahre) (Kennziffer 1047/16)

Die Aufgabe ist die Mitarbeit am Forschungsprojekt sowie Anfertigung einer Dissertation in den Bereichen der philosophischen Anthropologie, Philosophie der Lebenswissenschaften, der Interkulturellen Philosophie oder mit diesen verwandten Bereichen.

Der erfolgreiche Kandidat/die erfolgreiche Kandidatin interessiert sich für thematisch zentrale Konzepte des Forschungsprojektes, wie etwa Leben, Eugenik, Mensch, Körper oder Wissen, in systematischer und historischer Hinsicht.

Gute Englischkenntnisse sind Grundvoraussetzung für die Mitarbeit in unserem internationalen Team.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Prof. Dr. phil., dipl. biol Christoph Rehmann-Sutter
E-Mail: rehmann@imgwf.uni-luebeck.de
oder
Prof. Dr. phil. Christina Schües
E-Mail: schuees@imgwf.uni-luebeck.de

Wir bieten die Integration in ein interdisziplinäres Team zur Erforschung der unterschiedlichen Sichtweisen und Grundeinstellungen im Kontext pränatalgenetischer Praktiken in Deutschland und sowie ein inspirierendes Diskussionsumfeld zwischen Philosophie, Ethik und empirischer Wissenschaft.

Die Eingruppierung erfolgt für beide Stellen nach Maßgabe der Tarifautomatik bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe E13 TV-L. Eine endgültige Stellenbewertung bleibt vorbehalten.

Die Universität setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Hochschule zu erreichen. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/ Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten hiervon abzusehen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis spätestens **4.10.2016** (Posteingang) unter Angabe der o.g. Kennziffer erbeten an:

**Universität zu Lübeck – Der Präsident – Dezernat Personal
– Ratzeburger Allee 160 – 23562 Lübeck**